

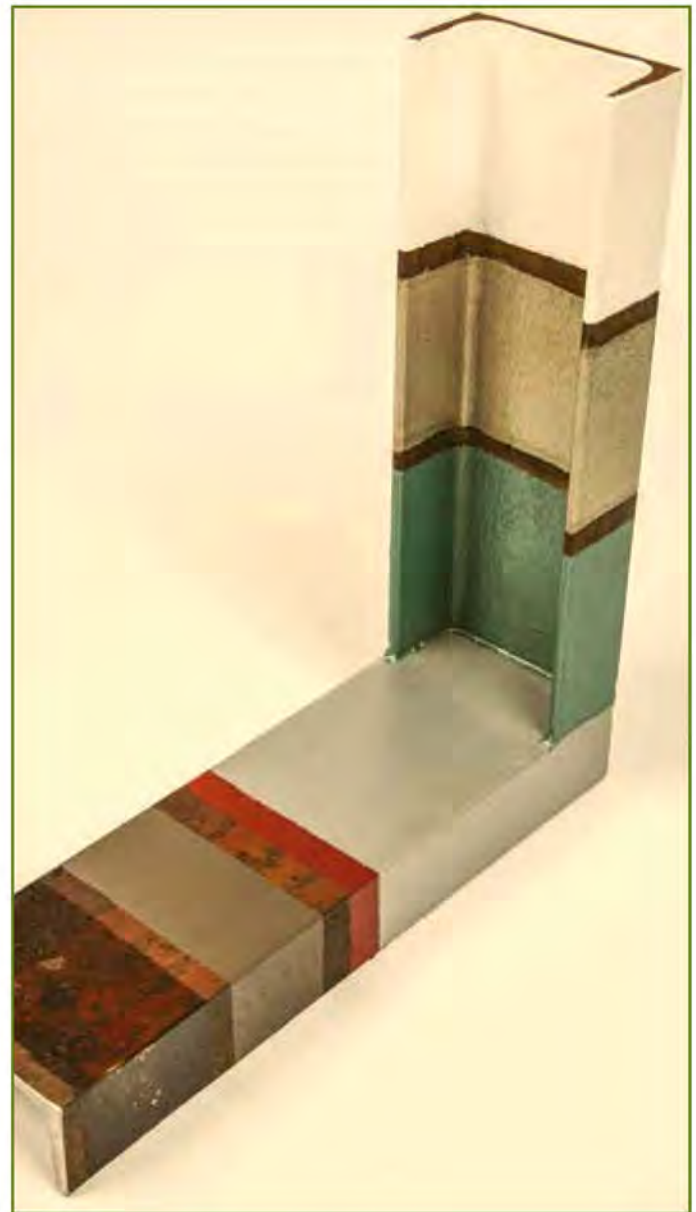
# System 18

# Korrosionsschutzversiegelung

Unser Korrosionsschutz sind leistungsstarke Beschichtungssysteme, die in allen Bereichen des Industrie- und Anlagenbaus, des Yacht- und Schiffbaus sowie des Baus von Windkraft- und Krananlagen eingesetzt werden. Sie schützen vor Korrosion, die die Stabilität oder Funktion von Bauwerken beeinträchtigen und Stahlwerkskonstruktionen auch optisch alt aussehen lassen.

## Systemeigenschaften

- auch bei leicht korrodierten Flächen anwendbar
- dekorativer Hammerschlageffekt
- auch in weiß erhältlich
  
- UV-beständig
- hoch temperaturbeständig
- hoch chemikalienbeständig



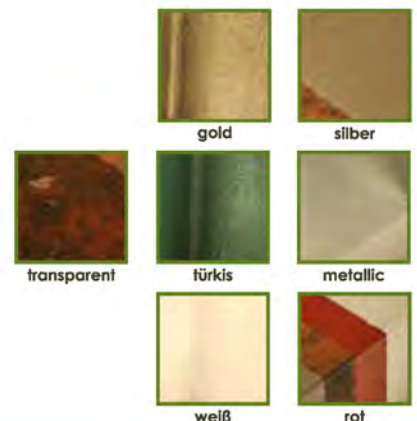
### Versiegelung

<b>HW-PUR 2231</b> – 2-komponentig lösemittelhaltig	<b>0,3 kg/qm</b>
<b>HW-PUR 2007</b> – 1-komponentig lösemittelfrei, auch mit metallischem Hammerschlageffekt	<b>0,3 kg/qm</b>
<b>HW-PUR 2204</b> – 1-komponentig lösemittelhaltig	<b>0,3 kg/qm</b>
<b>HW-PUR-D 2980 weiß</b> – 1-komp. lösemittelhaltig	<b>0,5 kg/qm</b>

### Grundierung

<b>HW-POX 1111P</b> – 2-komponentig	<b>0,3 kg/qm</b>
<b>HW-PUR 1201</b> – 1-komponentig	<b>0,1 kg/qm</b>

### Farbvarianten



# Korrosionsschutzversiegelung System 18

für folgende Untergründe geeignet:

<input type="checkbox"/> Beton	<input type="checkbox"/> Estrich	<input type="checkbox"/> Waschbeton
<input type="checkbox"/> Asphalt	<input type="checkbox"/> Bitumen	<input type="checkbox"/> Laminat/PVC
<input type="checkbox"/> Fliesen	<input type="checkbox"/> Holz	<input type="checkbox"/> Glas
<input checked="" type="checkbox"/> Eisenmetalle	<input checked="" type="checkbox"/> andere Metalle	<input type="checkbox"/> Rigips



<b>gesamte Schichtdicke</b>	0,5 - 1 mm
<b>Begebarkeit</b>	4 - 12 Std. nach dem letzten Arbeitsgang
<b>Arbeitszeit</b>	3 Stunden (bei 100qm)
<b>Arbeitsgänge</b>	1 - 2



<b>lösungsmittelfrei</b>	nein
<b>diffusionsoffen</b>	nein
<b>wasserdurchlässig</b>	nein
<b>emissionsfrei</b>	ja

## Werkzeuge



Mischeimer



Mischwerkzeug



Versiegelungswalze



Strukturrolle

## Verarbeitungshinweise

Bei der Verarbeitung von Reaktionskunststoffen ist neben der Umgebungstemperatur vor allem die Temperatur des Untergrundes von wesentlicher Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits-, Begebarkeits- und Durchhärtungszeiten. Gleichzeitig erhöht sich durch die höhere Viskosität der Verbrauch. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die o.g. Zeiten entsprechend verkürzen. Für eine vollständige Aushärtung des Reaktionskunststoffes muß die mittlere Temperatur des Untergrundes über der Mindesttemperatur liegen.